

Gesundheitsmanagement ambulant
Unternehmensbereich Heilmittel
Niedersachsenstraße 10
49074 Osnabrück

Gesprächspartner
Heilmittelberatung

Telefon
0800 2656711

Telefax
0511 285 33 13559

E-Mail
heilmittelberatung@nds.aok.de

Zeichen/Doku

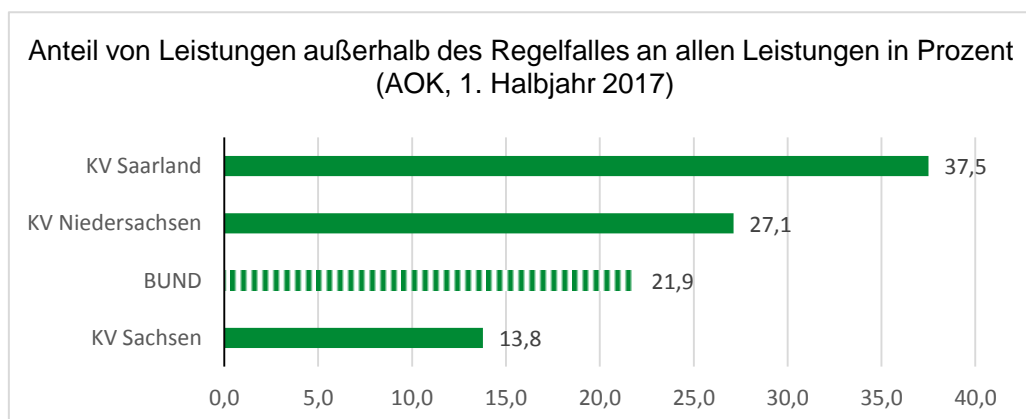
Datum
18.06.2019

Trendmeldung für Heilmittel Nr. 3 - 2018 - Verordnung außerhalb des Regelfalls

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Heilmittel-Richtlinie folgt dem Grundgedanken, das Therapieziel mit einer bestimmten Behandlungsanzahl (Regelfall) zu erreichen. Ist dies mit der vorgegebenen Gesamtverordnungsmenge für den Regelfall nicht möglich, kann eine Verordnung außerhalb des Regelfalles ausgestellt werden. Die Verordnungsmenge richtet sich nach den medizinischen Erfordernissen des jeweiligen Patienten.

In Niedersachsen fällt im bundesweiten Vergleich auf, dass der Anteil der Verordnungen außerhalb des Regelfalles in den vergangenen Jahren gestiegen ist (Abbildung 1). Zudem dauern die Behandlungsfälle immer länger und selten erfolgt ein Therapieende im Regelfall.



Wichtig: Bitte gleichen Sie die Erwartungen des Patienten an seine Situation und das Vorgehen mit den medizinisch begründbaren Erwartungen ab. Mit einer konsequenten Therapieplanung/-management können Sie die Mitarbeit Ihrer Patienten besser aktivieren, indem Sie zum Beispiel gemeinsam Ziele für eine erfolgreiche Therapie vereinbaren.

Entscheidend ist, dass der Status der Zielerreichung hinterfragt wird und gegebenenfalls Änderungen in der Verordnung vorgenommen werden. Folgende Möglichkeiten sind denkbar:

- Therapie umstellen: Frequenzen und/oder Heilmittel ändern
- Erfolgskontrolle: Therapiepausen vereinbaren, um das Erlernte zu festigen
- Alternativen aufzeigen: Erlernen von Eigenübungen.

Haben Sie Fragen? Gern beantworten wir diese: Telefon 0800 2656711
(Heilmittelberater der AOK Niedersachsen).

Mit freundlichen Grüßen

Ihre AOK - Die Gesundheitskasse
für Niedersachsen

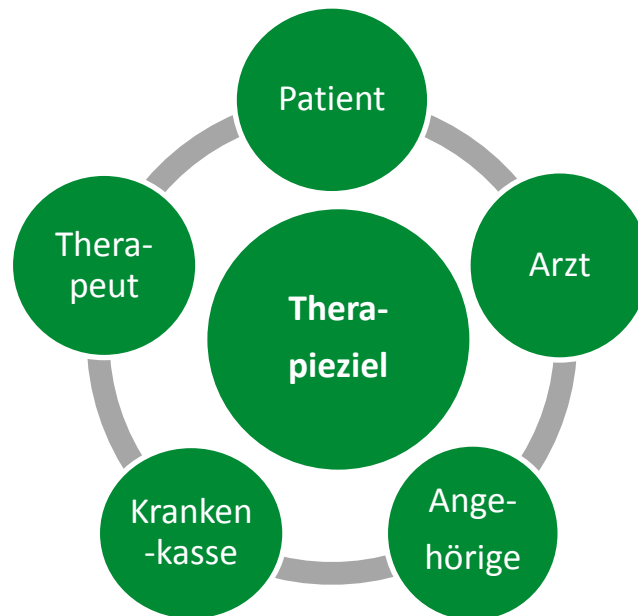
Ihre AOK – Die Gesundheitskasse für Niedersachsen

DER EXKLUSIVE SERVICE FÜR ÄRZTE UND PRAXEN

Therapiemanagement



Das Therapieziel – elementarer Bestandteil der Behandlung



Checkliste:

- ✓ Vereinbaren Sie mit den Beteiligten ein realistisches und individuelles Therapieziel!
- ✓ Wurden die verordneten Maßnahmen durchgeführt?
- ✓ Wurden Eigenübungen vermittelt und umgesetzt?
- ✓ Werden die Angehörigen einbezogen?
- ✓ Welche Therapiefortschritte wurden erreicht?
- ✓ Qualität des Therapieberichts? – Standardisiert?
- ✓ Wie ist die prognostische Einschätzung des Therapieverlaufs?
- ✓ Wie ist die Motivation des Patienten?

Optionen – wenn die „Richtung“ der Therapie nicht mehr stimmt:

- ✓ Therapie umstellen - Frequenzen und/oder Heilmittel ändern
- ✓ Therapeutenwechsel erwägen
- ✓ Therapiepause vereinbaren – um erlernte Maßnahmen in den Alltag umsetzen – Teilhabe
- ✓ Therapieende

Das Optimum wird vom Leistungsanspruch nicht umfasst!